

PRESSEMITTEILUNG

Tag der offenen Tür im Physikzentrum Bad Honnef

Am Samstag, den 25. Juni 2016 öffnet das Physikzentrum allen Menschen aus Bad Honnef und Umgebung die Tore und empfängt sie mit einer bunten Mischung aus Spiel, Spaß und Information.



Foto: DPG

Bad Honnef, 13. Juni 2016 – Jung und Alt sind am Samstag, den 25. Juni 2016, herzlich eingeladen, das Gebäude der Elly-Hölterhoff-Böcking-Stiftung in der Hauptstraße 5 in Bad Honnef zu besichtigen und das gleichzeitig das 40-jährige Bestehen des Physikzentrums Bad Honnef zu feiern.

Ab 13:00 Uhr warten die Gastgeber mit einem bunten Programm auf. Highlights sind Hausführungen durch das denkmalgeschützte Gebäude sowie das neue Gästehaus, Physikshows, Mitmach-Experimente für Kinder, faszinierende Demonstrationen zur Quanten- und Teilchenphysik, eine Luftrutsche, Kinderschminken, eine Maschine, mit der man sich seine eigenen Ansteckknöpfe

(Buttons) basteln kann, sowie Vorträge zur Geschichte des Hauses, zu den Aktivitäten des Physikzentrums und zur Arbeit der DPG. Die freiwillige Feuerwehr Bad Honnef zeigt zwei Löschfahrzeuge und verkauft Würstchen vom Grill. Zudem gibt es ein Kuchenbuffet.

Den Abschluss bildet ein öffentlicher Abendvortrag über die jüngste Entdeckung der Gravitationswellen. Wegen begrenzter Kapazitäten werden für den Abendvortrag sowie für die Physikshows dringend Reservierungen empfohlen. Karten können unter <https://www.dpg-physik.de/dpg/pbh/aktuelles/anmeldung-tdot/anmeldung-2016-06-25.html> kostenfrei bestellt werden.



Foto: © DPG/Hinrichs 2016

Für die Medien stehen folgende Personen als Ansprechpartner Rede und Antwort:

- Bernhard Nunner (Hauptgeschäftsführer der DPG)
- Dieter Meschede (Wissenschaftlicher Leiter des Physikzentrums und Universität Bonn)
- Kurt Seelmann (Vorsitzender des Kuratoriums des Physikzentrums)
- Joachim Treusch, Vorstandsvorsitzender der Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung.

Auf Wunsch vermitteln wir gern Interview-Wünsche.

Das Physikzentrum Bad Honnef ist ein gefragtes wissenschaftliches Tagungszentrum mit Übernachtungsmöglichkeiten und eigener Küche. Es wird von der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG) als Trägerin mit Unterstützung der Universität Bonn (Elly-Hölterhoff-Böcking-Stiftung) und mit Förderung des Landes Nordrhein-Westfalen betrieben. Neben der DPG hat dort auch die Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte e.V. (GDNÄ) ihren Sitz.

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V. (DPG), deren Tradition bis in das Jahr 1845 zurückreicht, ist die älteste nationale und mit über 62.000 Mitgliedern auch größte physikalische Fachgesellschaft der Welt. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert mit Tagungen, Veranstaltungen und Publikationen den Wissenstransfer innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen. Besondere Schwerpunkte sind die Förderung des naturwissenschaftlichen Nachwuchses und der Chancengleichheit. Sitz der DPG ist Bad Honnef am Rhein. Hauptstadtrepräsentanz ist das Magnus-Haus Berlin.

Website: www.dpg-physik.de